

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Une Folie - Don Mus.Ms. 1300**

**Méhul, Étienne Nicolas**

**[S.l.], 1830 (1830c)**

Une Folie

**urn:nbn:de:bsz:31-101317**

Erster Act.

No. 5. Finale.

Allegro.

14. 6 1/4. Più lento 3. 3.

Tempo mo: 6.

Allo.

Person's son - friend son, son

ist mein andrer Chanzon

Hand sey freundlich will den Mir. 2. f. Hand sey  
ge-rußst.

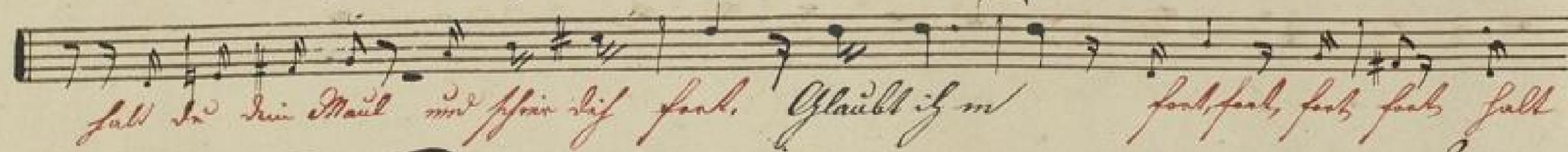
Hand. 2. mir mein Laub yellen

Ich weiß nicht was das

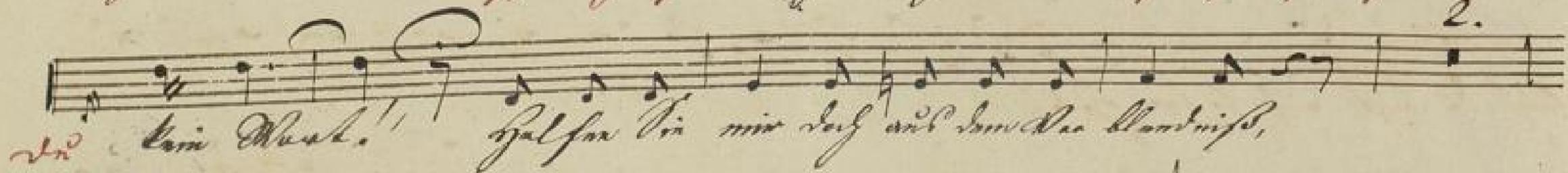




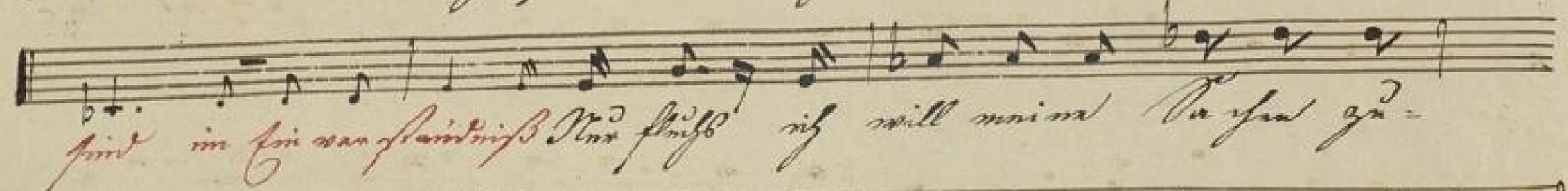
O Jesu? an lieh, an lieh, gläubigen kein Muth, gläubigen kein Muth!



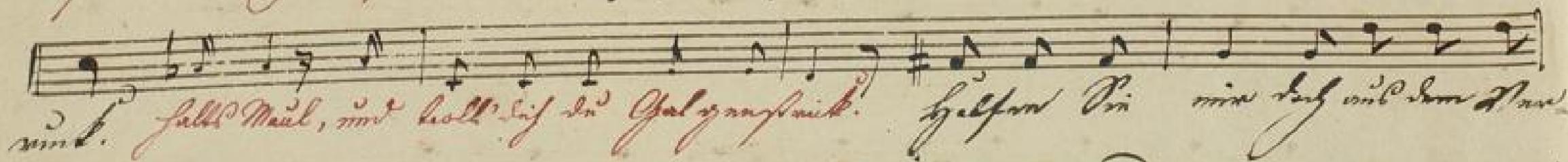
füll du dein Muth mit Jesu dich fuch. Gläubig m fuch, fuch, fuch, fuch, füll



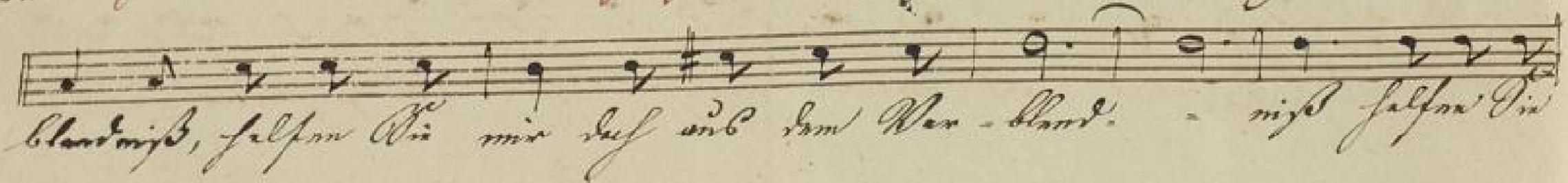
Jesu kein Muth. Helfen Sie mir dich aus dem Meer blaudriß,



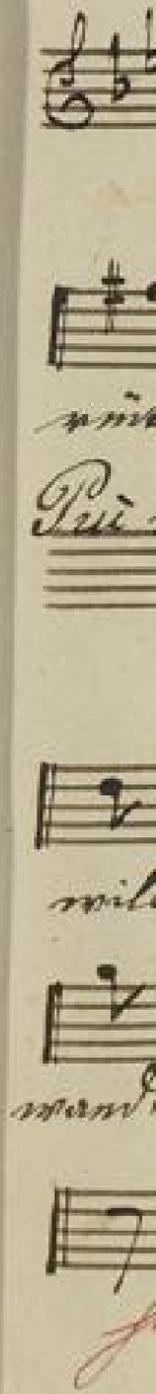
sind im fin von stündriß Meer stüß ich will meine Tugend gn



muth. füll Muth, mit holl dich du Galyanstrick. Helfen Sie mir dich aus dem Meer



blaudriß, helfen Sie mir dich aus dem Meer - blaud. - nicht helfen Sie



wird  
Tun  
wilt  
wand  
f

mir auf ein Sam Meer blaud nicht, mir flusst, ich will meine Darsen zu-

nicht, mir flusst ich will meine Darsen zu- nicht.

*Teu messe* O wach für alle Kran- Sub sind psalmi pfa Kranke, ich

will meine Da- sarn zu- nicht, frei! Sub nän' ich Darsen nicht wach-

wachte, frei! Sub nän' ich Darsen nicht wach- wachte, frei! frei!

fallt Maul geschüttel ich will meine Darsen zu- nicht, ich

7

*lalt*

*Teu messe*

*frei!*

*frei!*

will maina Tufen zu - mit, zfi, zfi *fulle Maüt, puzigüf*

will maina Tu - fen zu - mit, if will maina Tu - fen zu -

mit, flüß, mai - na Tu - fen flüß zu - mit, flüß

mai - na Tu - fen flüß zu - mit, if will maina

Tu - fen zu - mit, if will maina Tufen zu - mit.

*Alto. vivace.* 2.

*Sei von Quell auf Fluß abge - fackend. zfi, zfi.*

*Sub nū, iſt Diefel-mal, miſt Mannand be, Sub nū' iſt*

*Diefel-ma miſt Mann-anden.*

*minn Dief in Aefft und minn Mannen Du-jon, iſt will maind*

*Du-jon zu-wilt. fells Mühl, fells Mühl, und heult dieſe Galyenſtück. Mannen*

*Du-jon, iſt will maind Diefen zu-wilt.*

*minn-und Du-jon*

*Handwritten notes on the left margin, including 'Lied', '2.', '77', 'Lied', 'i', and 'i. g. n. i.'.*

*Gleich. In F#m* Au - maine Tu - fan ge - ni -

8.

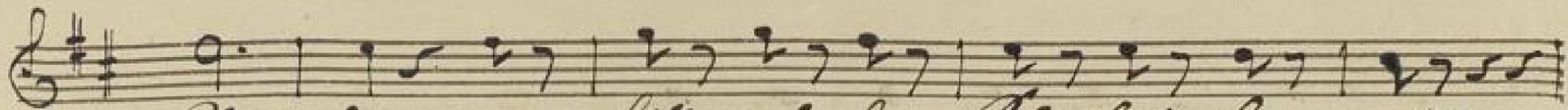
*Ende des ersten Actes*

*Zweiter Act.*

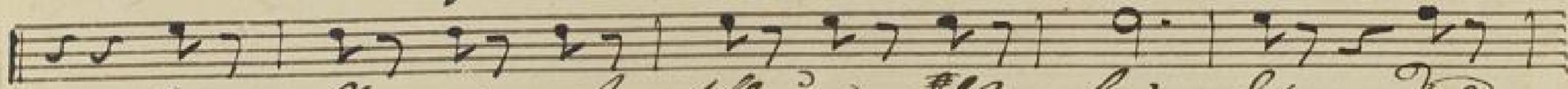
*No. 12. Schlusschor.*

*Allegro.*

*f.* Um - fangt wind neu Omg rufst und



Kri - ste ge - fiß - sel - le Jesu - sit be - reu - e,



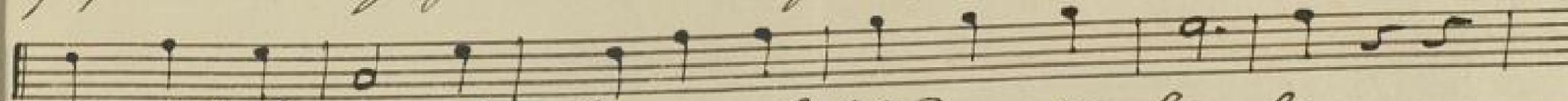
Sei. Ob man ist sündig all bei - se, und



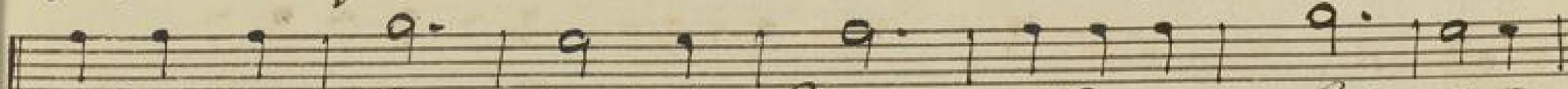
nißt wider - steß sündig Macht; un - sündig, un -



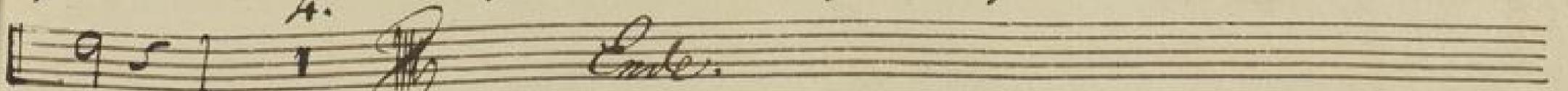
sündig wird man Angewand und nicht, ge - fiß sel - le bli - ferd



Jesu - sit be - reu - e, Sei Ob man ist sündig all bei - se.



nißt wider - steß sündig Macht, nißt wider - steß sündig



Musik.

The image shows a page of handwritten musical notation on six staves. The notation is written in dark ink on aged, yellowish paper. Each staff consists of five horizontal lines. The notes are represented by small black dots, some of which have short stems. The notation is spread across the page, with some notes appearing on the left side and others on the right side of the central fold. The overall appearance is that of a historical manuscript or a student exercise book.